

Unsere diesjährige Senioren/Innen Wallfahrt führt uns über's Benkerjoch nach Muttenz – wo wir gemeinsam im Restaurant Pantheon zum einen das Mittagessen geniessen und zum anderen viele Oldtimer Auto's bestaunen können. Die Weiterfahrt führt uns nach Mariastein, wo wir uns in der Klosterkirche zum gemeinsamen Gottesdienst feiern einfinden.

Anschliessend spazieren wir zum Hotel Post wo uns ein Z'vieri-Plättli serviert wird. Bis zur Heimfahrt folgt dann ein freier Aufenthalt.

Für Personen, welche nicht mobil sind, hat es genügend Frauen & Männer vor Ort, welche euch gerne Hilfe anbieten, so, dass niemand deswegen zuhause bleiben muss.



Wir freuen uns darauf, gemeinsam einen schönen und erlebnisreichen Tag zu verbringen und wollen mit vielen Eindrücken zurück nach Hause kehren!

AG Senioren St. Paul und IG 80plus Guthirt

Seniorenwallfahrt 2019

der Katholischen Pfarreien Guthirt und St. Paul

am Donnerstag, den 19. September 2019

zum Kloster Mariastein



via Kolliken – Aarau – Küttigen – Benkerjoch – Frick – Eiken – Hemmiken –
Gelterkinden – Nussdorf – Liestal – Nuglar – Gempfen – Dornach – Muttenz
– Reinach – Ettingen



Programm

Abfahrtszeiten

09.00h Aarburg Kloosmatte

09.10h Aarburg jas (gegenüber der katholischen Kirche)

09.20h Lindenhof, Oftringen

09.10h Luegenacher Rothrist *Einsteige Ort IV-Car*

09.15h Rothrist Kirchenparkplatz *Einsteige Ort IV Car*

09.30h Treffpunkt aller Cars Breitenstrasse 6 Rothrist, um die restlichen Fahrgäste noch einsteigen zu lassen.

11.15 Uhr **Eintreffen** in MuttENZ

11.30 Uhr **Mittagessen** im Restaurant Pantheon (MuttENZ)

15.15 Uhr **Andacht** in der Klosterkirche

Zvieri im Hotel Post, anschliessend **freier Aufenthalt**

ca.17.30 Uhr **Rückfahrt**

Ankunft in Oftringen/Aarburg/Rothrist: ca.19.00 Uhr

Da die Teilnahme an der Reise immer zahlreicher wird, bitten wir, wenn finanziell möglich, um einen Unkostenbeitrag von Fr. 25.00.

Inbegriffen sind:

Reise mit Car,

Mittagessen inkl. Dessert, Mineral und Kaffee

(ohne alkoholische Getränke und Süsswasser),

Z'vieriteller (ohne Getränke und Süsses).

Wallfahrtsgeschichte Kloster Maria Stein

Eine Legende berichtet, dass ein kleiner Hirtenjunge mit seiner Mutter auf dem Feld hoch auf dem Felsplateau, auf dem heute die Anlage steht, das Vieh hütete. Während die Mutter in der Mittagshitze in einer Höhle Schlaf suchte, wagte sich das Kind beim Spielen zu nah an die Klippe und fiel die steile Felswand hinunter. Als die Mutter erwachte, ihr Kind nicht mehr fand und ins Tal eilte, traf sie ihren Sohn dort unversehrt an. Er berichtete, er sei von einer Frau aufgefangen worden. Der Vater des Kindes war sich sicher, dass es sich bei jener mysteriösen Frau, die ihm sein Sohn beschrieb, nur um die Erscheinung der Gottesmutter Maria handeln könne. Zum Dank für die Rettung liess er ihr zu Ehren eine Kapelle über der Höhle errichten, in der die Mutter geschlafen hatte; diese Stätte zog seither viele Pilger an.

